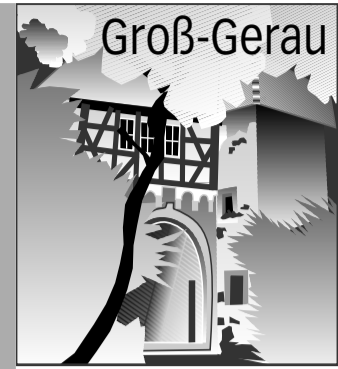


REDAKTION



Christiane Hocke
Telefon (069) 75 01 49 22
fnp.isenburg@fnp.de
www.fnp-sued.de

Maskierte rauben Tankstelle aus

Groß-Gerau. Zwei maskierte Männer haben am Samstag einen Raubüberfall auf die Aral-Tankstelle in der Groß-Gerauer Oppenheimer Straße verübt. Kurz vor Mitternacht betreten sie den Verkaufsraum und bedrohten die beiden Kassierinnen mit Pistolen und forderten Geld. Nachdem ihnen das Geld ausgehändigt wurde, flüchteten die Täter zu Fuß in Richtung Innenstadt. Die Fahndung nach dem Duo verlief bisher ohne Erfolg, die Spurenauswertung dauert noch an. Der eine Mann wird als 1,60 bis 1,70 Meter groß, etwa 17 Jahre alt mit schlanker Figur beschrieben. Er trug eine helle Hose und eine grüne Bomber-Jacke. Sein Komplize ist 1,70 bis 1,80 Meter groß und etwa 18 bis 20 Jahre alt mit schlanker Figur. Bekleidet war er mit einer schwarzen Hose mit weißen Streifen sowie einem schwarzen Oberteil mit weißen Streifen an den Ärmeln und einem weißem Emblem auf der linken Brust. Beide Täter trugen laut der Polizei schwarze Masken/Wollmützen und werden als Südländer beschrieben. Hinweise sind an die Kriminalpolizei in Rüsselsheim unter Telefon (06142) 69 60 erbeten. (FNP)

72-Jährige schlägt auf Detektiv ein

Rüsselsheim. Mit drei Flaschen Weinbrand, zwei Flaschen Schnaps, Eis, Honig und Kaffee hat eine 72-Jährige am Samstag im Minimal-Markt in der Virchowstraße versucht, sich ohne zu bezahlen aus dem Laden zu schleichen. Statt an der Kasse zu zahlen, ging die Rüsselsheimerin zum Eingangsdrehkreuz, schob es zur Seite und wollte sich davon machen. Doch ein Ladendetektiv hatte sie beobachtet, sprach die Diebin an und hielt sie fest. Da schlug die 72-Jährige auf den Detektiv ein, um sich loszureißen. Aber der Mann war stärker und übergab die Frau der Polizei. (FNP)

BMW gerammt und geflüchtet

Mörfelden-Walldorf. Eine böse Überraschung hat der Fahrer eines BMW am Samstag in der Coutandinstraße in Walldorf erlebt, als er zu seinem Wagen ging. Der ordnungsgemäß vor dem Haus geparkte BMW war in der Zeit von Freitag gegen 15.30 Uhr bis Samstag um 13 Uhr vorne rechts von einem anderen Fahrzeug angefahren worden. Ohne sich um den Sachschaden in Höhe von rund 400 Euro zu kümmern, machte sich der schuldige Fahrer aus dem Staub. Hinweise von Zeugen zu dem unfallflüchtigen Fahrer sind von der Polizeistation in Mörfelden-Walldorf unter der Telefonnummer (06105) 400 60 erbeten. (tis)

Blechsaden am Einkaufszentrum

Mörfelden-Walldorf. Das war ein recht teurer Wochenendeinkauf, aber rückwärts fahren, ohne nach hinten zu schauen, ist eben immer schlecht. So geschah am Freitag kurz nach Ladenschluss auf dem Parkplatz des Walldorfer Einkaufszentrums. Ein 33-jähriger Audi-A-3-Fahrer und eine 21-jährige Lenkerin eines Volkswagens wollten den Parkplatz über die Farmstraße verlassen. An der Ausfahrt mussten beide die Vorfahrt beachten und warten. Doch plötzlich setzte der Audi-Fahrer seinen Wagen zurück, so dass er gegen den hinter ihm stehenden Volkswagen der jungen Frau krachte. An beiden Fahrzeugen entstand bei dem Zusammenstoß laut der Polizei Sachschaden von jeweils 1000 Euro. (tis)

**Landrat Enno Siehr wird nun Dezernent für die Arbeitsgemeinschaft
Verwaltung ist neu organisiert**

Kreis Groß-Gerau. Der Kreis Groß-Gerau hat einige Veränderungen in der Organisationsstruktur durchgesetzt. Erster Kreisbeigeordneter Thomas Will (SPD), der bisher für Jugend und Schule verantwortlich war, bekam noch den Sektor Schul- und Gebäudemanagement hinzu. Die Mitarbeiter der Kreisverwaltung, Andreas Sliwa und Jürgen Leise, werden Will unterstützen. Landrat Enno Siehr (SPD) ist nun Dezernent für die Arbeitsgemeinschaft (Arge), dafür war Will verantwortlich. Siehr betonte, dass es sich nur um formale, keine inhaltlichen Veränderungen handele. Der Kreis hat einen Anteil von 51 Prozent an der Arge, es gebe für betroffene Arbeitslose weiter kurze Entscheidungswege.

Und Siehr will auch noch mehr Wert auf Wirtschaftsförderung legen, dafür ist Elisabeth Strasser zuständig. Zur Wirtschaftsförderung zählt für Siehr auch der Widerstand gegen den Flughafenusbau. „Wir müssen verhindern, dass Jobs etwa bei der Ticona verschwinden. Siehr zog erneut eine positive Bilanz des Erörterungstermin für den Ausbau in Offenbach. Die Initiative Zukunft Rhein-Main habe gute Arbeit geleistet und Schwächen der Fraport bei deren Luftverkehrsprognose und beim Thema Sicherheit gezeigt. „Wir sind keine Flughafen-Gegner, aber wir wollen intelligenten Lösungen, Potenziale müssen optimiert werden. Dazu zählt auch eine bessere Zusammenarbeit der Flughäfen“, so Enno Siehr.

Der Landrat warnte bei der geplanten Fusion zwischen dem Kreiskrankenhaus Groß-Gerau und dem Gesundheitszentrum Rüsselsheim vor Schnellschüssen: „Es sind noch viele Gespräche nötig. Wir brauchen mehr Zeit.“ Auch weitere Verhandlungen mit dem Land seien erforderlich. Eine Fusion, die gar rückwirkend zum 1. Januar 2006 zu Stande komme, sei illusorisch. Der Kreis bereitet das 175-jährige Bestehen in 2007 intensiv vor. Laut Siehr ist für 16. September 2007 ein Tag der offenen Tür in den Kreisbehörden geplant. Zudem sollen 2007 ein Fotowettbewerb angeboten und die Spargeltage aufgewertet werden. Der Kreis Groß-Gerau wurde am 20. August 1832 gegründet. Erster Kreisbeigeordneter Tho-

mas Will hob hervor, dass für 20 Prozent der unter dreijährigen Kinder Betreuungsplätze vorgehalten werden sollen. Der Kreis Groß-Gerau habe bereits 500 Plätze, das sind sieben Prozent. Beim Projekt „frühe Hilfe“ sei auch qualitativ gute Betreuung wichtig. Ebenso bei der Schulsozialarbeit, die eigentlich Landesaufgabe sei, wolle der Kreis vorankommen. Der Kreis finanziere 75 Prozent, Städte und Gemeinden 25 Prozent. An kreiseigenen Schulen seien bereits 15 Beschäftigte in der Schulsozialarbeit tätig. Bald komme je eine Stelle an den Berufsschulen in Groß-Gerau und Rüsselsheim hinzu, mehr Personal sei wegen der Auflagen des Regierungspräsidiums in Darmstadt nicht möglich.

Bei der Schulsanierung will der Kreis Groß-Gerau weiter seinen Zeitplan einhalten. Bereits 35 Bauprojekte seien fertig, insgesamt 240 Millionen Euro habe der Kreis investiert. Als gutes Beispiel für eine Sanierung nannte Will die Georg-Mangold-Schule in Mainz-Bischofsheim. In Zukunft müsse der Kreis noch die Sanierung der Schulhöfe realisieren. Und Will strebt auch eine bessere kommunale Zusammenarbeit in der Region an, für die Vernetzung ist Sven Christiansen zuständig. Im Südkreis gebe es bereits mit dem Geopark ein positives Beispiel. „Wir wollen, dass die Menschen die Fluss- und Auenlandschaft im Kreis Groß-Gerau stärker nutzen“, meinte der Kreisbeigeordnete. (dib)

Auf neuem Bahnplatz die WM sehen

Rüsselsheim. Die Stadt teilt mit, dass die Zufahrt zum Bahnhof ab heute wieder frei ist. Abholer und Taxen sowie Anlieferer können den Bahnhof dann über die Marktstraße und die neue Straßenführung auf dem Platz erreichen und direkt vor das Bahnhofsgebäude fahren. Auch die Taxen stehen wieder direkt vor dem Bahnhofsgebäude bereit. Bis zur Veranstaltungsreihe „Heimspiel-Arena“, die auf dem neuen Bahnplatz ein attraktives Kulturprogramm und die Fußballspiele der Weltmeisterschaft bietet, werden auch schon die ersten neuen Leuchten aufgestellt sein. Vom 6. Juni an beginnt dann der Aufbau der überdachten Bühne und der LED-Wand für die Fußballübertragungen. Die Veranstaltungsreihe wird bis zum 9. Juli dauern und mit der Übertragung des Endspiels und einer Abschlussparty enden. Zukünftig ist die Straße direkt vor dem Bahnhof ein Verkehrsberuhigter Bereich, in dem Tempo 7 gilt. Auch während des Fußball- und Kulturprogramms muss Schritttempo gefahren werden, um die Besucher auf dem Bahnplatz nicht zu gefährden. Der Verkehr in diesem Bereich wird von der Stadt Rüsselsheim während der gesamten Veranstaltungsreihe verstärkt überwacht.

Während der Heimspiel-Arena ist es möglich, vor dem Bahnhof kurz zu halten, um Reisende aussteigen zu lassen, die mit großem Gepäck unterwegs sind. Das Parken ist in dieser Zeit dort jedoch nicht möglich. Die Stadt Rüsselsheim bittet Abholer auf die Parkmöglichkeiten hinter der Park-and-Ride-Anlage entlang der Grabenstraße oder auf der Südseite des Bahnhofs im Eichsfeld auszuweichen und ihre Fahrzeuge dort abzustellen. Die Zufahrt zum Bahnhof muss für Rettungsdienste und Feuerwehr in jedem Fall frei gehalten werden.

Nach Ende der Heimspiel-Arena am 9. Juli gehen die Bauarbeiten in der Sophienpassage und der Marktstraße weiter. Zunächst wird der Gehweg zwischen Peanuts und C&A endgültig hergestellt, der derzeit für die Fußgänger offen gelassen wird. Die Sophienpassage erhält anschließend den gleichen Plattenbelag wie der Bahnplatz. Im Zuge der Neugestaltung des Bahnplatzes wurde auch der Zugang zur Fußgängerunterführung weiter gestaltet, so dass es insgesamt dort auch heller ist. Reisende können dann direkt von der Sophienpassage über eine Treppe zum Bahnhof gelangen.

Nach Abschluss der Arbeiten am Bahnplatz wird die Marktstraße vor dem neuen Opel Forum ebenfalls noch umgestaltet und so die Verbindung zur Fußgängerzone hergestellt. Fahrbahn und Gehweg werden zukünftig auf einem Niveau sein, auch in der Marktstraße gilt dann Tempo 7. Der Belag wird dem Bahnplatz angegliedert. Vor dem Opel Forum entsteht schließlich eine Baumreihe mit Sitzbänken. Damit bietet sich den Besuchern der Innenstadt und den Teilnehmern der Opel-Werkstatt zukünftig ein ansprechendes Umfeld, das zugleich zum Besuch der Innenstadt einlädt, so die Stadt. Auch der Einzelhandel und die Gastronomie werden von den baulichen Veränderungen profitieren. (FNP)

Rinder laden zur Rockparty
Rüsselsheim. Ein „Rock am Ring special“ wird im Rüsselsheimer Kulturzentrum Rind geboten. Dazu lädt das Rind für kommenden Mittwoch, 24. Mai, von 21 Uhr an in die Mainstraße 11 ein. Spezial steht übrigens dafür, dass an diesem Abend zwei Eintrittskarten für „Rock am Ring“ am Nürburgring zu gewinnen sind. Der Eintritt kostet bis 22 Uhr drei Euro, danach vier Euro. (tis)

Geschäftsfrauen präsentieren ihre bunte Vielfalt

Von Veronica Alvarez

Mörfelden-Walldorf. Unter dem Motto „Business comes together“ lud das Netzwerk Frauenkompetenz Mörfelden-Walldorf erstmals Unternehmerinnen der Doppelstadt ins Bürgerhaus Mörfelden ein, um sich auszutauschen und gegenseitig besser kennen zu lernen. „Intention dieser Veranstaltung war es, durch Informationen die lokale Präsenz der Servicevielfalt zu fördern und eine Plattform für wirtschaftliche Gespräche zu bieten“, sagte die Kommunikationstrainerin und Autorin Sabine Thiel vom Netzwerk, welche die Unternehmerinnen nach einem Sekttempfang in der Westendstraße begrüßte.

In lockerer Atmosphäre bei Livemusik, Häppchen und Getränken unterhielten sich die geschäftstüchtigen Damen mit Gleichgesinnten und mit dem neuen Beauftragten der Stadt Mörfelden-Walldorf für Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing, Bernd Stephan. Für die Unternehmerinnen selbst war das Treffen eine gute Gelegenheit, sich und ihre Geschäftsideen zu präsentieren. Das Spektrum der Selbstständigen in der Doppelstadt reichte dabei von Lifestyle über Kulinarisches und die IT-Branche bis hin zur Architektur und kreativen Berufen wie Fotografin, Kosmetikerin oder Goldschmiedin.

Das Netzwerk Frauenkompetenz Mörfelden-Walldorf ist ein Zusammenschluss von Selbstständigen, dessen Ziel es ist, Potentiale und Kompetenzen von Frauen im Wirtschaftsleben der Stadt sichtbar zu machen. „Mitglieder des Netzwerkes profitieren von den Erfahrungen der anderen Frauen, und das Wissen um die anderen lässt auch neue Ideen entstehen“, sind die Netzwerk-Gründerinnen si-



cher. Das Netzwerk in Mörfelden-Walldorf bietet regelmäßig Kurse, Vorträge und Seminare an. Durch die Zusammenarbeit und den Austausch mit anderen Netzwerken können die Mitglieder die eigenen Kompetenzen erweitern. Und die Kontakte zu regionalen Institutionen ermöglichen es, dass die Mitglieder mit aktuellen und relevanten Informationen versorgt werden.



Inga Weber (oben), Christine May und Jasmin Dories servierten beim ersten Frauenkompetenz-Treffen in Kostümen. Bettina Guthke (li.) bietet in ihrem Geschäft italienische Weine und Delikatessen an. Bei Roswitha Köhler (re.) stehen Geopathie und Feng Shui im Mittelpunkt. Fotos: val



HEUTE IN

Mörfelden

Stadtbüro: 6.30 bis 17 Uhr, in der Westendstraße 8.
Rathaus: 8.30 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr, in der Westendstraße 8.
Altes Rathaus: 8.30 bis 12 Uhr, geöffnet, Langener Straße 4.
Sozialamt: 8.30 bis 12 Uhr, im Alten Rathaus, Langener Straße 4.
Sprechstunde: 8.30 bis 12 Uhr, der Frauenbeauftragten, im Rathaus Mörfelden, Zimmer 001, nach telefonischer Vereinbarung unter (06105) 938818.
Evangelische Kirche: 8.30 bis 12 Uhr, ist das Gemeindebüro, Kirchgasse 8, geöffnet.
Suchthilfe: Sprechstunde der Jugend-, Drogen- & Suchtberatung nach telefonischer Vereinbarung unter der Rufnummer (06105) 24676, Daimlerstraße 2a.
Stadtbücherei: 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18.30 Uhr, Kulturhaus in der Bahnhofstraße 1.
Waldschwimmbad: 12 bis 20 Uhr, geöffnet.
Jugendzentrum: ist montags geschlossen, Am Bahndamm.
Freie evangelische Gemeinde: 19 Uhr, Sing & Pray, Langgasse 19.
Tanzsportabteilung SKV: von 20 bis 21.30 Uhr, Fortgeschrittene Erwachsene, im Sattler.
Aikido: 20 bis 22 Uhr, für Erwachsene, Training der SKV im Sportierheim

Waldstadion.
Herzlichen Glückwunsch
Flora Deutsch, Gärtnerweg 4, wird heute 82; Horst Becker, Heidelberger Straße 19, wird 79; Kurt Best, Opelstraße 21Q, wird 70 Jahre alt.
Walldorf
Stadtbüro: 6.30 bis 17 Uhr, in der Flughafenstraße 37.
Rathaus: 8.30 bis 12 Uhr, in der Flughafenstraße 37.
Stadtbücherei: 9 bis 12 Uhr und 15 bis 18.30 Uhr, Waldstraße 100.
Badeseite: 9 bis 21 Uhr, geöffnet.
Evangelische Kirche: 10 und 16 Uhr, Krabbelgruppen; 20 Uhr, Bibelseminar, Ludwigstraße.
Turnen mit der TGS: 10.15 bis 11 Uhr, Mutter und Kinder bis dreieinhalb Jahre, TGS-Sportzentrum; 14 bis 17 Uhr, Kleinkinder von dreieinhalb Jahren an, Sporthalle Walldorf; 14.30 bis 16.30 Uhr, Sport für Kids, TGS Sportzentrum.
Jugendzentrum: 14.45 bis 19.15 Uhr, Töpfern (VHS), und von 15.30 bis 18.30 Uhr, Boy-Zone, 16 bis 19 Uhr, Jobtreff für Schulabgänger, in der Okrifelder Straße 27-29.
Ausländerbeirat: 15 bis 17 Uhr, Sprechstunde, Rathaus, Zimmer 1.06, Flughafenstraße 37.
Kino: 16.30 und 20 Uhr, „The Da Vinci Code – Sakrilge“, im Lichtblick, Mörfelder Straße 20.
SKG-Turnabteilung: 18 Uhr, Rücken-

gymnastik; 19 Uhr, Aerobic, in der Sporthalle.
Kung-Fu: 18.15 Uhr, Training für Erwachsene, in den Räumen der Weißen Krabbe, Am Wildzaun 11-13.
Herzlichen Glückwunsch
Elisabeth Schmitz, Gundhofstraße 78, wird heute 83; Erich Schuch, Boninstraße 24, wird 81; und Erich Gräff, Passetstraße 4, wird heute 77 Jahre alt.
Notdienste
Ärzte: von 19 Uhr an, Notdienstzentrale Schubertstraße 37, Telefon (06105) 1414.
Apotheken: Center-Apotheke, Walldorf, Farmstraße 101, Telefon (06105) 97775.
Kelsterbach
Bürgerbüro: 8 bis 13 Uhr, geöffnet, Mörfelder Straße.
Rathaus: 8 bis 12 Uhr, geöffnet, Mörfelder Straße 33.
Wohnungsamt: 8 bis 12 Uhr, ist umgezogen und nun im Erdgeschoss des Rathaus-Altbaus, Zimmer 2, Mörfelder Straße 33.
Wertstoffhof: 8 bis 12 Uhr, geöffnet, am städtischen Bauhof, Langer Kornweg 15.
Hallenbad: ist montags geschlossen.
Katholische Kirche: 8.30 bis 11.30 Uhr, Gemeindebüro geöffnet, Gemeindezentrum, Gerauer Straße 1.

Sankt Martinsgemeinde: 9 bis 12.30 Uhr, ist das Gemeindebüro geöffnet, Pfarrgasse; 19 Uhr, Vorbereitungskreis im Pfarrhaus; 20 Uhr, der Bläserchor probt im Gemeindegarten, Untergasse 2.
Ev. Christuskirche: 9 bis 12 Uhr und 16 bis 18 Uhr, Gemeindebüro geöffnet, Albert-Schweitzer-Straße 30.
19.30 Uhr, „Gute Gründe am Produktionsstandort Deutschland festzuhalten“, Gespräch mit Wolfgang Grupp, Trigem, im Opel-Forum, Rüsselsheim.
Caritasverband: 11 bis 12 Uhr, allgemeine Lebensberatung, Sprechstunde im katholischen Gemeindezentrum Gerauer Straße 1.
Lauffreize: 18 Uhr, des Turn- und Sportvereins, Treffpunkt auf dem Sportplatz.
Herzlichen Glückwunsch
Friedrich Reuter, Lange Straße 11, wird heute 84; Isestrüde Schaid-Treichel, Lilienstraße 2, wird 82 Jahre alt.
Notdienste
Ärzte: bis 19 Uhr: Dr. Warlich, Hundert-Morgen-Straße 14, Telefon (06107) 990519. Anschließend Notdienst Rüsselsheim, August-Bebel-Straße 59, Telefon (06142) 88 10 10.
Apotheken: Bären-Apotheke im Ried, Riedstadt-Leehheim, Schulstraße 16, unter der Telefonnummer (06158) 72235; und Flughafen-Apotheken, Terminal 1, Sektor A, Ebene 0, unter

der Telefonnummer (069) 69580715, sowie im Terminal 2, Ebene 3, unter der Telefonnummer (069) 69580766, beide täglich von 7 bis 21.30 Uhr geöffnet.
Tierarzt: Kleintierpraxis Oliver Schumm, Waldstraße 56, Telefon (06107) 62875.
Rüsselsheim
Musikschul-Büro: 9 bis 12 Uhr, geöffnet, Am Treff.
Bürgerbüro: 10 bis 14 Uhr und von 15 bis 16.30 Uhr, des Regionalen Dialogforums, im Eichsfeld 4.
Stadtbücherei: 11 bis 19 Uhr, Am Treff 5.
Opel-Forum: 19.30 Uhr, „Gute Gründe am Produktionsstandort Deutschland festzuhalten“, Gespräch mit Wolfgang Grupp, Trigem, im Opel-Forum.
Notdienste
Ärzte: 19 Uhr bis Dienstag 6.30 Uhr, Stadtkrankenhaus, Rüsselsheim, August-Bebel-Straße 59, Telefon (06142) 88 10 10.
Groß-Gerau
Frauenberatungsstelle: 9 bis 13 Uhr, Telefon (06152) 80000, Gernsheimerstraße 56a.
Sänglingspflege: 14 bis 16 Uhr, Beratungsstunden des Kreis-Gesundheitsamtes, Wilhelm-Seipp-Straße 4.